

## Erklärung zur Außerbetriebsetzung eines Fahrzeuges gem. § 14 Abs. 1 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)

Amtliches Kennzeichen: \_\_\_\_\_

Fahrzeug-Ident.-Nr.: \_\_\_\_\_

Halter (Vorname, Name): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Vorsprechender/Beauftragter: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Anlässlich der Außerbetriebsetzung des oben genannten Fahrzeuges wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass ich nach § 14 Abs. 1 FZV die Möglichkeit habe, das bisherige Kennzeichen zum Zwecke der Wiederezulassung des o. a. Fahrzeuges zu reservieren.

**Ich erkläre hiermit, dass ich die**

**sofortige Vergabe des Kennzeichens für ein anderes Fahrzeug** wünsche. Die hierfür anfallende Gebühr von 10,20 € Wunsch Kennzeichen ist bei Zulassung des Fahrzeuges zu entrichten.

**Reservierung des Kennzeichens**

1 Jahr für das **außer Betrieb gesetzte Fahrzeug** wünsche zum Zwecke der Wiederezulassung.

**90 Tage** für die Zulassung eines **anderen Fahrzeuges** wünsche.  
Die hierfür anfallende Gebühr von 10,20 € Wunsch Kennzeichen und 2,60 € Reservierung ist bei Zulassung des Fahrzeuges zu entrichten.

**nicht** wünsche.

**!! EINE NACHTRÄGLICHE ÄNDERUNG DER RESERVIERUNGSART IST NICHT MÖGLICH !!**

## Erklärung über den Verbleib des Fahrzeugs gem. § 15 FZV

Ich erkläre, dass das Fahrzeug

im Inland oder EU-Ausland als Abfall entsorgt wird, Verwertungsnachweis liegt anbei.

außerhalb der EU als Abfall entsorgt wird.

nicht als Abfall entsorgt wird.

---

(Datum und Unterschrift des Halters / Vorsprechender / Beauftragter)